



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 24. August 2021

Aargauer-Cup 1/32-Final

FC Entfelden : FC Rohr 4:0 (1:0)

Sportplatz: Schützenrain, Oberentfelden

Tore

- 33. Min. 1:0 Gil Hemmi (Pass Fisnik Nuhi)
- 46. Min. 2:0 Atdhe Kadrijaj (Eckball Davide Ragusa)
- 65. Min. 3:0 Fisnik Nuhi (Pass Pajtim Murseli)
- 73. Min. 4:0 Fisnik Nuhi (Pass Pajtim Murseli)

Startaufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Daniel Frei, Atdhe Kadrijaj, Leutrim Agushi, Juan Carlos Brugger, Alessandro Busto, Sascha Vogel, Raoul Hauri, Fisnik Nuhi, Gil Hemmi, Davide Ragusa

Ersatzspieler FC Entfelden

Roger Küng, Suajb Seljmani, Dario Picciolo, Pajtim Murseli, Khaled Assoussi, Hamurabi Be Kascho, Tiziano Battaglini

Wechsel FC Entfelden

- 55. Min. Seljmani für Busto
- 55. Min. Picciolo für Frei
- 61. Min. Murseli für Hemmi
- 69. Min. Assoussi für Hauri
- 74. Min. Be Kascho für Nuhi

Bemerkungen FC Entfelden

Ajdin Kucalovic, Florian Scherer, Andrias Coric, Agone Beqiri, Dzermal Kajtazovic, Mark Anđelic, Roman Hägi (alle abwesend, verletzt oder nicht im Aufgebot)

Torchancenspektakel im Schützenrain

Auch im dritten Pflichtspiel geht Entfelden ohne Gegentor als Sieger vom Platz. Allerdings hörte man unzählige Male ein ‚ooooh‘ durch die Zuschauerreihen. Entfelden dominierte die ersten zwanzig Minuten nach Belieben und kam im Minutentakt zu sogenannten hundertprozentigen Torchancen. Die Gäste hätten sich nach zwanzig Minuten über einen 5:0 Rückstand nicht beschweren dürfen. Nuhi, Hauri, Hemmi und Ragusa, alle scheiterten sie mehrmals an unpräzisen Abschlüssen oder einem starken Torhüter. Erst als Entfelden sich eine Pause gönnte, kamen die Gäste zu drei, für Sanso, ungefährlichen Torschüssen. Das Heimteam lancierte nun eine zweite Welle und vergab weiter Chance um Chance. Erst in der 33. Minute sorgte das Zuspiel von Nuhi auf Hemmi für die mehr als verdiente Führung. Die weiteren Angriffe blieben auch erfolglos, so war die einzig gute Nachricht für Rohr, dass es nur beim 1:0 Pausenstand blieb.

Mit kleineren Korrekturen in der zweiten Halbzeit sorgte der erste Angriff der Gastgeber bereits für Gefahr. Den daraus resultierenden Eckball zirkelte Ragusa auf den Kopf von Kadrijaj zum 2:0. Auch in der Folge vergaben die Entfelder die besten Torchancen. Rohr dagegen war die meiste Zeit vom Tempo überfordert. So sorgten frische Kräfte bei Entfelden für die Entscheidung. Murseli legte durch zwei seiner Powerläufe perfekt auf Nuhi auf, welcher beide Male nur noch einschieben musste. Auch die eingewechselten Murseli, Assoussi und Be Kascho sorgten für weitere ooh-Momente durch fahrlässig vergebene Tormöglichkeiten.

Entfelden zieht somit mehr als verdient in die nächste Aargauer-Cup Runde ein.